



PostDoc (w/m/d) (5683) Innovationszentrum für Computer Assistierte Chirurgie (ICCAS)

**in Vollzeit, befristet auf 12 Monate (Verlängerung gemäß Projektlaufzeit auf insgesamt 3 Jahre möglich, Drittmittel)
TV-L EG 14**

Eintrittstermin: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Das Innovationszentrum für Computer Assistierte Chirurgie (ICCAS) wurde 2005 als eines von sechs Zentren für Innovationskompetenz (ZIK) an Deutschlands zweitältester Medizinischer Fakultät und Universität gegründet. Inzwischen konnte ICCAS sich zu einem international anerkannten, interdisziplinären Forschungszentrum entwickeln.

Die Herausforderungen

- Gesamtziel des Vorhabens umfasst die automatische Geweberkennung und Visualisierung in HSI-Laparoskopie/Endoskopie
- Erarbeitung, Implementierung und Validierung von Verfahren für die automatische Klassifizierung von Gewebe mittels hyperspektralen Bilddaten
- Erarbeitung, Implementierung und Validierung von Methoden für die Bildregistrierung und Visualisierung von multimodalen Informationen
- Anwendung mit großer Industrie- und Praxisnähe
- Aufgaben mit hohem Anspruch und hoher Professionalität

Ihr Profil

- erfolgreich abgeschlossene technische Promotion z.B. (Medizin-)Informatik, Physik, Mathematik, Biomedizintechnik,
- Elektrotechnik oder vergleichbare Qualifikation
- sehr gute Programmierkenntnisse in einer Hochsprache (C++, Python, o.ä.)
- sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- fundierte Kenntnisse in der Bild- und Signalverarbeitung
- Kenntnisse im Bereich (medizinischer) Bildgebung und Spektroskopie erwünscht
- Kenntnisse in Methoden der künstlichen Intelligenz oder des maschinellen Lernens erwünscht
- sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Interesse an selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit
- Interesse an der Arbeit in einem multidisziplinären Team
- hohes Engagement, Eigenverantwortung, Teamfähigkeit, Flexibilität
- sichere Beherrschung der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Möglichkeit, in einem prosperierenden und dynamischen Forschungsumfeld die Zukunft neuer bildgebender Technologien in der Medizin mitzugestalten
- Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung und kreatives Arbeitsumfeld
- Möglichkeit ein persönliches Netzwerk in Forschung und Industrie aufzubauen und Unterstützung für die berufliche und

persönliche Weiterbildung

- dynamisches und kollegiales Arbeitsumfeld mit starkem Teamgeist
- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit

Die Medizinische Fakultät der Universität Leipzig gehört mit ihrer über 600jährigen Tradition zu den größten Forschungseinrichtungen der Region Leipzig. Mit über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist sie die größte von insgesamt 14 Fakultäten der Universität Leipzig und dient als Ausbildungsstätte für ca. 3.200 Studierende der Human- und Zahnmedizin sowie der Pharmazie.

Alle Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer bis spätestens **06.12.2019** schriftlich einzureichen und an den Bereich Personal der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig, Liebigstraße 27, Haus E, 04103 Leipzig, zu richten. Wir bitten darum, keine Bewerbungsmappen zu verwenden, sondern ausschließlich Kopien einzureichen, da Ihre Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen der Bewerbung bereitgestellten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbung verarbeitet werden. Die Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber finden Sie [hier](#).

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt **Frederik Krabbes** unter 0341/ 97-12032 bzw. bewerbung@iccas.de.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung entsprechende Nachweise bei.